

Seniorenzentrum Annerod

Azubis starten Pflege-Ausbildung im „Alloheim Seniorenzentrum Annerod“

Fernwald. Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie und den damit verbundenen Unwägbarkeiten für die Zukunft verzichten viele Unternehmen darauf, Auszubildende einzustellen oder verbindliche Zusagen zu machen. Viele Schulabgänger bangen deshalb um ihre Ausbildungsplätze. Nicht betroffen davon sind hingegen Ausbildungen in Pflegeberufen. Schulabgänger, die in diesem Bereich eine exzellente Ausbildung beginnen, sind beruflich für die Zukunft bestens gewappnet. Der Grund: Die demografische Entwicklung belegt, dass Pflegefachkräfte dauerhaft zu den gesuchtesten Berufsbildern gehören und vielfältige Karrierechancen bestehen.

So können auch Saskia Hafenrichter, Ilyssa Harris, Lorena Spano, Frau Schellhase und Irene Bandyg gelassen in ihre berufliche Zukunft blicken. Sie beginnen jetzt ihre Ausbildung zur Pflegefachkraft in der Alloheim Senioren-Residenz „Seniorenzentrum Annerod“ in der Borngasse. Das gesamte Team der Residenz und die Bewohner hießen die „Neuen“ an ihrem ersten Ausbildungstag herzlich willkommen.

„In diesem Jahr haben wir in all unseren Residenzen bundesweit insgesamt rund 1.000 Auszubildende“, freut sich Einrichtungsleiter Andreas Lutz, „alleine in unserem Haus machen derzeit sieben Personen unterschiedlicher Lehrjahre in den unterschiedlichen Fachabteilungen ihre Ausbildung. Damit können wir auf einem sehr hohen Niveau einen entscheidenden Beitrag zur Überwindung des Fachkräftmangels beisteuern.“

Wie Andreas Lutz weiter ausführt, erkennen immer mehr Schulabgänger die Krisenfestigkeit und die vielfältigen Zukunftschancen nach einer Ausbildung in Pflege- oder Gesundheitsberufen. Ausschlaggebend dafür sei bei den meisten auch der Wunsch, nah und verantwortungsbewusst mit Menschen zu arbeiten und etwas Sinnvolles leisten zu können. Die neue, pflegeübergreifende generalistische Ausbildungsreform greift ebenfalls. „Die Chancen für unsere Auszubildenden werden sogar noch besser, da die Ausbildung nun Einblicke in alle Pflegebereiche gewährt und nicht nur den Fokus auf die Altenpflege richtet“, umreißt Andreas Lutz die Veränderungen, „wir haben starke Kooperationspartner für uns gewinnen können, so dass umfassendes Wissen vermittelt wird.“

Im Zuge der Begrüßung der neuen Auszubildenden stellte ihnen die Einrichtungsleitung auch die Ausbildungsbegleiter und Praxisanleiter vor. Sie stehen den Azubis während der gesamten Ausbildungszeit zur Seite, sind Ansprechpartner für alle praktischen Belange und beraten, falls es schulische Sorgen oder weiterführende Fragen gibt.

Auch die neuen Azubis in Annerod blicken sehr positiv auf ihre Ausbildung. „Wir freuen uns auf unsere berufliche Zukunft und auf das Miteinander“, lautet die einhellige Meinung.



Auf dem Foto von links nach rechts: Ilyssa Harris, Andreas Lutz (Einrichtungsleitung), Lorena Spano, Saskia Hafenrichter